

### 4. Zoll- und Steuer- Wesen.

Nachweisung der Einnahme an Wechselstempelsteuer im Deutschen Reich in den Monaten Januar und Februar 1876.

Ober-Postdirektions-Bezirke.	Januar.		Februar.	
	M.		M.	
<b>I. Im Reichs-Postgebiete.</b>				
1. Königsberg . . . . .	11.434	95	10.825	15
2. Gumbinnen . . . . .	3.158	95	2.304	15
3. Danzig . . . . .	9.073	00	8.603	75
4. Berlin . . . . .	57.360	85	60.187	35
5. Potsdam . . . . .	3.911	20	4.185	45
6. Frankfurt a. D. . . . .	7.545	05	6.984	50
7. Stettin . . . . .	9.866	70	9.145	25
8. Köslin . . . . .	1.763	20	2.174	70
9. Posen . . . . .	5.312	40	4.765	25
10. Bromberg . . . . .	3.220	40	2.807	05
11. Breslau . . . . .	20.862	30	20.013	65
12. Liegnitz . . . . .	7.962	20	6.812	35
13. Oppeln . . . . .	8.262	30	7.269	35
14. Magdeburg . . . . .	17.341	40	16.439	85
15. Halle a. S. . . . .	8.453	55	8.440	15
16. Erfurt . . . . .	11.612	45	10.175	45
17. Kiel . . . . .	4.487	00	4.074	20
18. Hannover . . . . .	6.681	05	6.863	95
19. Münster . . . . .	1.812	85	1.521	20
20. Minden . . . . .	6.050	65	5.123	90
21. Arnberg . . . . .	21.001	85	20.644	25
22. Kassel . . . . .	3.948	65	3.736	55
23. Frankfurt a. M. . . . .	30.102	30	30.107	90
24. Köln . . . . .	17.147	15	15.269	30
25. Aachen . . . . .	7.422	70	7.349	65
26. Koblenz . . . . .	3.058	90	3.191	50
27. Düsseldorf . . . . .	38.692	40	39.663	20
28. Trier . . . . .	2.564	00	2.118	60
29. Dresden . . . . .	10.934	85	10.849	30
30. Leipzig . . . . .	33.175	60	28.765	60
31. Karlsruhe . . . . .	12.498	90	13.353	75
32. Konstanz . . . . .	4.480	10	4.397	20
33. Darmstadt . . . . .	10.943	45	11.454	00
34. Schwerin i. M. . . . .	3.914	05	2.800	05
35. Oldenburg . . . . .	3.563	65	3.488	05
36. Braunschweig . . . . .	5.730	20	5.431	65
37. Bremen . . . . .	22.909	75	20.725	90
38. Hamburg . . . . .	70.003	25	63.308	30
39. Straßburg i. Elsaß . . . . .	14.684	60	15.207	80
40. Meß . . . . .	3.661	75	3.555	00
Summe I.	526.610	55	504.134	20
II. Bayern . . . . .	36.591	20	34.676	50
III. Württemberg . . . . .	16.435	45	18.136	85
Uebershaupt	579.637	20	556.947	55
*) Dagegen im Jahre 1875**)	662.743	56	564.074	45
"    "    "    1874 . . . . .	665.247	00	558.141	00
"    "    "    1873 . . . . .	696.933	00	616.017	00

\*) vfr. Central-Blatt für 1876 Seite 56, für 1875 Seite 104 und für 1874 Seite 42.  
 \*\*) Die Einnahme für die Monate Januar und Februar 1875 ist nachträglich berichtigt.



Dem Königlich preussischen Untersteueramte zu Weklar im Hauptamtsbezirke Marburg ist die Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I. über Material-, Spezerei-, Konditor-Waaren und andere Konsumtibilien, fertige Kleider und die sprachgebräuchlich als „kurze Waaren“ bezeichneten Waarengattungen beigelegt worden.

---

### **5. Marine und Schifffahrt.**

---

In Rostock wird mit den Seeschiffer-Prüfungen für große Fahrt am 23. März d. J. begonnen werden.

---

In Danzig wird mit der nächsten Seeschiffer-Prüfung für große Fahrt am 13. I. M. begonnen werden.

---

### **6. Post- und Telegraphen-Wesen.**

---

Reglement über die Benutzung der innerhalb des deutschen Reichs-Telegraphengebiets gelegenen Eisenbahn-Telegraphen zur Beförderung solcher Telegramme, welche nicht den Eisenbahndienst betreffen. Vom 8. März 1876.

Vom 15. März ab treten die Bestimmungen des in der Anlage abgedruckten, von dem Herrn Reichskanzler unterm 7. März vollzogenen Reglements über die Benutzung der innerhalb des deutschen Reichs-Telegraphengebiets gelegenen Eisenbahn-Telegraphen zur Beförderung solcher Telegramme, welche nicht den Eisenbahndienst betreffen, in Kraft.

An demselben Tage erlöschten die Vorschriften des bisher gültigen Reglements vom 13. Mai 1873.

Die wichtigsten Aenderungen der bisherigen Bestimmungen sind in den §§. 2, 6 und 9 des neuen Reglements enthalten.

Berlin, den 8. März 1876.

Der General-Postmeister.

---